

Statistische Berichte

C II 1 - m 04 / 99

**Ernteberichterstattung
über Feldfrüchte und Grünland
im Land Brandenburg**

April 1999

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Mai 1999
Preis: 3,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), geändert durch Verordnung vom 03. März 1999 (BGBl. I S. 300), werden in jedem Jahr im Monat April Einschätzungen zu den Auswinterungen und von Juni bis November Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

Ergänzend dazu wird der Wachstumsstand der Feldfrüchte und des Grünlandes durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

Ein normaler Wachstumsstand erhält somit die Note 3,0. Die Note 1,0 bezeichnet einen Wachstumsstand, der nach den bisherigen Erfahrungen sehr gute Ergebnisse erwarten lässt. Umgekehrt wird mit 5,0 ein Wachstumsstand bewertet, bei dem sehr geringe Erträge zu erwarten sind.

Zusätzlich werden im Monat April auf der Grundlage des Dritten Gesetzes zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (3. Statistikbereinigungsgesetzes - 3. StatBerG) vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) betriebliche Angaben über Herbstaussaatflächen im Monat Oktober und voraussichtliche Anbauflächen im Berichtsjahr erfasst.

In die Schätzungen einbezogen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie z.B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatte (Betriebe) im Land Brandenburg.

Darstellung der Ergebnisse

Mit der durchgeführten Ernte- und Betriebsberichterstattung im Monat April 1999 wurden auch erste voraussichtliche Anbauflächen ausgewählter Fruchtarten für das Jahr 1999 ermittelt. Während bei der Fruchtart Sommerweizen ein Zugang von 1 700 Hektar (42,5 Prozent) zu erwarten ist, sind bei allen anderen Getreidearten geringere Anbauflächen zu verzeichnen. So ist z. B. der Anbau von Roggen um 9 200 Hektar (- 3,6 Prozent), Wintergerste 4 400 Hektar (- 5,7 Prozent) und Sommergerste 2 800 Hektar (- 13,2 Prozent) geringer ausgefallen als im Vorjahr.

Der Anbau von Raps und Rübsen wird sich um 10 000 Hektar auf 89 100 Hektar erhöhen. Der Zugang wird ausschließlich bei Winterraps mit 11 500 Hektar (+ 15,8 Prozent) erreicht. Bei Sommerraps und Rübsen werden 1 500 Hektar weniger angebaut.

Der Anbau von Silomais wird sich um 8,3 Prozent (8 900 Hektar) verringern und der der Körner-sonnenblumen um 3,3 Prozent (300 Hektar).

Der Kartoffelanbau erfolgt 1999, wie auch im Vorjahr, auf dem insgesamt niedrigen Niveau von 14 800 Hektar.

Die Winterfeuchtigkeit im Boden wurde von 73 Prozent der Betriebe als ausreichend angegeben, 24 Prozent der Betriebe bewerteten sie als zu groß und für drei Prozent war sie zu gering. Die Niederschlagsmenge im Monat April wurde von 72 Prozent der Befragten als ausreichend eingestuft, für 22 Prozent war sie zu hoch und für sechs Prozent zu gering.

Pflanzenschädlinge und -krankheiten sind im Wintergetreide nur vereinzelt aufgetreten. Für den weiteren Vegetationsverlauf sind z. Z. keine ertragsentscheidenden Auswirkungen zu verzeichnen.

Sechs Prozent der meldenden Betriebe berichten über Wildschäden, verursacht durch Großwild sowie Gänse, Schwäne und Kraniche.

Der zum Teil verregnete Herbst und die hohen Niederschläge in den Wintermonaten führten bei jedem fünften Betrieb infolge der hohen Wassersättigung der Böden zu stellenweisen jedoch meist nur geringen Nass-Stellen mit Schädigungen der Winterkulturen.

Von den im Monat April befragten 308 Berichtseinheiten (Betrieben) meldeten 17 Betriebe Auswinterungen bei einer oder mehreren Fruchtarten. Die totale Auswinterung beträgt für Winterweizen 0,3 Prozent und für Triticale, Winterroggen und bei Winterraps je 0,2 Prozent bezogen auf die Herbstaussaatfläche 1998.

Der Wachstumsstand wird mit Noten zwischen 2,3 bei Wintergerste und 2,8 bei Wiesen und Weiden bewertet.

Bei den für Brandenburg den Anbau bestimmenden Getreidearten liegen die bewerteten Noten zwischen 2,3 bei Wintergerste und 2,5 bei Winterweizen und Triticale. Diese Bewertung lässt, weiterhin günstige Wachstumsbedingungen vorausgesetzt, eine gute Ernte erwarten.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau Null)

1 Herbstausaatflächen 1998 und voraussichtliche Anbauflächen 1999 für ausgewählte Fruchtarten

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 1998	Voraussichtliche Anbaufläche 1999	Veränderung zum Vorjahr	
			1 000 Hektar	um Prozent
Winterweizen	108,5	108,2	- 0,3	- 0,3
Sommerweizen	4,0	5,7	+ 1,7	+ 42,5
Triticale	61,5	60,8	- 0,8	- 1,2
Roggen	256,3	247,1	- 9,2	- 3,6
Wintergerste	75,9	71,6	- 4,4	- 5,7
Sommergerste	21,1	18,3	- 2,8	- 13,2
Hafer	18,5	16,4	- 2,0	- 11,0
Körnermais und CCM	9,7	9,7	- 0,0	- 0,2
Silomais	107,1	98,2	- 8,9	- 8,3
Winterraps	72,7	84,2	+ 11,5	+ 15,8
Sommerraps und Rübsen	6,3	4,8	- 1,5	- 23,8
Körnersonnenblumen	10,0	9,6	- 0,3	- 3,3
Kartoffeln	14,7	14,8	+ 0,1	+ 0,6

2 Auswinterung

Fruchtart	1995	1996	1997	1998	1999
-----------	------	------	------	------	------

Auswinterung in Hektar

Winterweizen	979	6 972	3 963	484	326
Triticale	93	2 217	1 371	47	105
Winterroggen	987	8 353	748	700	384
Wintergerste	763	46 572	5 792	283	61
Winterraps	1 316	32 202	6 329	187	124

Anteil von der Anbaufläche in Prozent

Winterweizen	1,1	6,6	3,8	0,5	0,3
Triticale	0,4	5,6	2,2	0,1	0,2
Winterroggen	0,6	3,9	0,3	0,3	0,2
Wintergerste	1,0	49,9	7,3	0,4	0,1
Winterraps	1,2	46,4	10,2	0,3	0,2

3 Wachstumsstand

Fruchtart	Note				
	1995	1996	1997	1998	1999
Winterweizen	2,7	4,0	3,2	2,5	2,5
Triticale	2,7	3,8	2,9	2,5	2,5
Winterroggen	2,7	3,5	2,7	2,4	2,4
Wintergerste	2,6	4,9	3,5	2,5	2,3
Wintermenggetreide	2,7	4,3	3,5	2,8	2,8
Winterraps	2,8	4,9	3,5	2,1	2,5
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	3,0	3,9	3,1	2,6	2,4
Luzerne	2,9	3,9	3,2	2,6	2,5
Wiesen	3,2	4,1	3,3	2,9	2,8
Mähweiden	3,1	4,2	3,3	2,8	2,7
Weiden	3,2	4,3	3,2	2,8	2,8

4 Winterfeuchtigkeit im Boden

Zeitraum	Von je 100 Berichterstatlern werteten die Winterfeuchtigkeit als		
	zu gering	ausreichend	zu groß
Winter 1994/1995	7	76	17
Winter 1995/1996	84	16	0
Winter 1996/1997	76	24	-
Winter 1997/1998	38	62	0
Winter 1998/1999	3	73	24

5 Niederschläge

Zeitraum	Von je 100 Berichterstatlern werteten die Niederschläge als		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
Winter 1994/1995	6	68	26
Winter 1995/1996	91	9	-
Winter 1996/1997	78	22	-
Winter 1997/1998	28	71	1
Winter 1998/1999	6	72	22

Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im April 1999

Kennziffer	Titel	Preis
A I 1 - m 11/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg November 1998	2,50 DM
A I 1 - m 12/ 98	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg Dezember 1998	2,50 DM
A I 5/7 - j/ 98	Bevölkerung, Privathaushalte, Familien und Frauen im Land Brandenburg 1998 - Ergebnisse des Mikrozensus	8,50 DM
A I 8 - 99/ 1	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil I: Land Brandenburg, Landkreise, Kreisfreie Städte, Engerer Verflechtungsraum, Äußerer Entwicklungsraum, Planungsregionen	18,50 DM
A I 8 - 99/ 2	Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 1998 - 2015 Teil II: Ausgewählte Städte und Gemeinden	6,00 DM
A II 1 - m 12/ 98	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg Dezember 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A II 2 - j/ 98	Gerichtliche Ehelösungen im Land Brandenburg 1998	4,50 DM
A III 1 - m 11/ 98	Wanderungen im Land Brandenburg November 1998 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A VI 5 - vj 1/ 98	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer im Land Brandenburg am 31.03.1998	9,50 DM
B I 1 - j/ 98	Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	10,50 DM
B I 8 - j/ 98	Fremdsprachenunterricht an allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	4,50 DM
B II 1 - j/ 98	Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft im Land Brandenburg Schuljahr 1998/99	6,50 DM
B III 3 - hj 1/ 98	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen im Land Brandenburg Sommersemester 1998 und Prüfungsjahr 1998	9,00 DM
C III 2 - m 02/ 99	Schlachtungen und Fleischerzeugung im Land Brandenburg Februar 1999	3,50 DM
C III 3 - m 01/ 99	Milcherzeugung und Milchverwendung im Land Brandenburg Januar 1999	3,00 DM
C III 6/7 - vj 4/ 98	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtung von Geflügel im Land Brandenburg 1998	3,50 DM
E I 1/3 - m 02/ 99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Land Brandenburg - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Februar 1999	7,00 DM
E I 5 - j/ 98	- Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1998	5,00 DM
E II 1 - m 02/ 99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) im Land Brandenburg Februar 1999	4,50 DM
F II 1/2 - j/ 98	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Land Brandenburg - 1998	5,00 DM
F II 1/2 - m 02/ 99	- Februar 1999	5,00 DM
G I 1 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Land Brandenburg - Messzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 1 - m 01/ 99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 01/ 99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Land Brandenburg - Messzahlen - Januar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
G IV 3 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	3,50 DM
H I 1 - m 01/ 99	Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg - Januar 1999 - Endgültige Ergebnisse	5,50 DM
H I 1 - m 02/ 99	- Februar 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H I 4 - vj 4/ 98	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Land Brandenburg 4. Vierteljahr 1998	4,00 DM
H II 1 - m 01/ 99	Binnenschiff-Fahrt im Land Brandenburg Januar 1999	5,50 DM
K I 1 - vj 3/ 98	Sozialhilfe im Land Brandenburg III. Quartal 1998 - Teil 2: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	5,50 DM
L II 2 - hj 2/ 98	Gemeindefinanzen - Teil 1: Land Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	7,50 DM
L II 2 - j/ 98	- Teil 2: Ämter des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	21, 00 DM
L II 2 - hj 2/ 98	- Teil 3: Kreise des Landes Brandenburg 01.01. - 31.12.1998	6,50 DM
M I 4 - vj 1/ 99	Preisindizes für Bauwerke im Land Brandenburg Februar 1999	4,00 DM
N III 1/2 - 4j/ 96	EG - Arbeitskostenerhebung Land Brandenburg 1996 Teil 1: Unternehmensergebnisse für das Produzierende Gewerbe und ausgewählte Dienstleistungssektoren	7,50 DM
P I 1 - j/ 98	Bruttoinlandprodukt und Bruttowertschöpfung im Land Brandenburg 1991 bis 1998	5,50 DM
Daten + Analysen Heft 2/1999	Jahresbericht 1998	10,50 DM
ZSP	Zahlenspiegel März 1999	---